Ressort: Sicherheitstechnik | Datum: 23.03.2023 | Text und Bild unter: www.der-pressedienst.de/sicherheitstechnik

**Atruvia erteilt Freigabe für Zutrittskontrollsystem von Telenot**

**Zutrittskontrollsystem hilock 5000 ZK besteht sicherheitstechnische Prüfung**

**Die Software compasZ 5500 dient der Verwaltung des Zutrittskontrollsystems hilock 5000 ZK von Telenot. Nun hat die Software die anspruchsvolle sicherheitstechnische Prüfung der Atruvia AG bestanden, Digitalisierungspartner der Volks- und Raiffeisenbanken. Diese Geldinstitute haben damit die Freigabe zum Einsatz des Systems für ihre Standorte.**

Banken sind seit jeher Unternehmen, die in nahezu allen Bereichen ein erhöhtes Sicherheitsbedürfnis haben. Schließlich lagern in den Filialen zumeist erhebliche Geld-, Sachwerte und sensible Kundendaten, die es vor unbefugtem Zugriff und Diebstahl zu schützen gilt. Dem entsprechend hoch sind auch die Ansprüche, die von den Banken an die installierte Sicherheitstechnik gestellt werden. Bevor Banken die Produkte einsetzen dürfen, müssen diese eine eingehende sicherheitstechnische Prüfung bestehen.

Anfang Januar 2023 hat die Zutrittsverwaltungssoftware compasZ 5500 (ab Version 3.1.0.0.) von Telenot nach umfassenden Tests durch die Atruvia AG die Unbedenklichkeitsbestätigung bekommen.

Telenots Verwaltungssoftware compasZ 5500 hat bei dieser Prüfung das von der Atruvia geforderte Sicherheitsniveau deutlich überschritten. Die Software ist Teil des flexiblen und einfach skalierbaren Zutrittskontrollsystems hilock 5000 ZK. Das Zusammenspiel der Verwaltungssoftware mit dem Auswertesteuergerät hilock 5500 ermöglicht es Nutzern, wirtschaftliche Zutrittslösungen für jede Objektgröße und -art zu realisieren. Ganz einfach können dabei Funktionszeitmodelle beispielsweise zur Regelung der Öffnungszeiten jeder einzelnen Bankfiliale aufgestellt werden. Alle Zutrittsrechte lassen sich standortübergreifend koordinieren. Auch spezielle Routinen für Feiertage stellen für das System kein Problem dar.

„Die Freigabe belegt, dass unser Zutrittskontrollsystem als Ganzes allen relevanten technischen sowie sicherheitstechnischen Anforderungen entspricht und damit für den Einsatz im Umfeld von Finanzinstituten geeignet ist – und natürlich in allen anderen Bereichen, wo maximale Zuverlässigkeit gefragt ist“, erklärt Julian Gring, Produktmanager Zutrittskontrolle.

Mit seiner Vielseitigkeit sowie der einfachen Bedienbarkeit reduziert compasZ 5500 den zeitlichen Verwaltungsaufwand deutlich und gewährleistet gleichzeitig höchste Sicherheit. Das hilock 5000 ZK bietet lizenzbasiert zudem unzählige Anwendungen wie Bereichswechselkontrolle, Zählfunktionen, Aufzugsteuerung, temporäre Zutrittsberechtigung, Toggle-Berechtigungen oder die Bildung von Organisationseinheiten und Gruppen. Höchste Verschlüsselungsstandards sorgen dabei für maximale Sicherheit – von der Verwaltungssoftware über das Auswerte- und Steuergerät hilock 5500, den RFID-(Schreib-)Lesern bis zum Transponder. Das vollumfängliche Programm an intelligenten Zutrittskontrolllesern, mechatronischen Schließelementen bis hin zu Smartphone-Accesslösungen ermöglicht Zutrittskontrolllösungen jeglicher Art.

*Über Telenot:*

*Telenot ist ein führender deutscher Hersteller von elektronischer Sicherheitstechnik und Alarmanlagen mit Hauptsitz in Aalen, Süddeutschland. Die Produkte verfügen über Einzel- und Systemanerkennung der VdS Schadenverhütung, des VSÖ Verbandes der Sicherheitsunternehmen Österreich und des SES Verbandes Schweizer Errichter von Sicherheitsanlagen. VdS, VSÖ und SES sind offizielle Organe für die Prüfung und Anerkennung von Sicherheitsprodukten. Damit garantiert Telenot verbriefte Sicherheit in Deutschland, Österreich, der Schweiz und zahlreichen weiteren europäischen Ländern.*

[www.telenot.com](http://www.telenot.com)



**Bildtext:** Die VerwaltungssoftwarecompasZ 5500 ist Teil des flexiblen und einfach skalierbaren Zutrittskontrollsystems hilock 5000 ZK. Es regelt nicht nur zuverlässig, wer wo hereindarf, sondern hilft auch, Betriebsabläufe sowie Besucherströme gezielt zu steuern. (**Quelle:** Telenot Electronic GmbH)



**Bildtext:** Wie alle Banken, haben auch die Volks- und Raiffeisenbanken besonders hohe Anforderungen an die elektronische Sicherheitstechnik. Die zum Zutrittskontrollsystem hilock 5000 ZK gehörende Verwaltungssoftware compasZ 5500 von Telenot erfüllt diese Ansprüche. Dies wurde im Rahmen einer Prüfung im Januar 2023 bestätigt.

(**Quelle:** Patric Jacobi / VR Bank)

**Beachten Sie bitte, dass die Veröffentlichung der Bilder nur unter Angabe der Fotoquelle zulässig ist. Zudem ist aus rechtlichen Gründen eine Nutzung der Bilddaten nur in Verbindung mit dem entsprechenden Pressetext gestattet. Die Bilder dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Diese sind urheberrechtlich durch die Telenot Electronic GmbH mit Stammsitz in Aalen/Württ. (Deutschland) geschützt. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.**